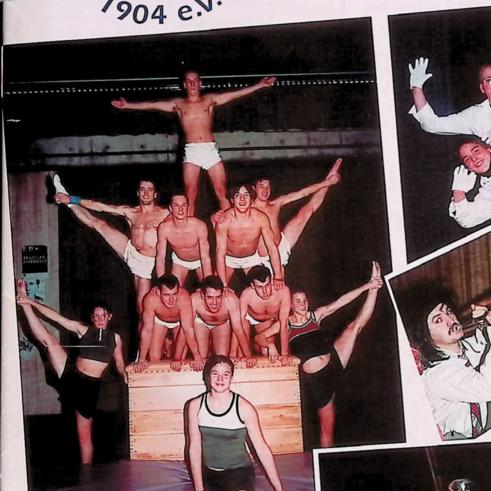
Spygg Mössingen Vereinsnachrichten der Sportvereinigung Mössingen

1904 e.V.











Dr Mössinger meint . . .

Alle Achtung vor der Jugendfußballabteilung, die es geschafft hat, im Januar ein hochkarätig besetztes A-Jugend-Turnier auf die Beine zu stellen. So ziemlich alles was Rang und Namen hat, trat in der Steinlachhalle an und alle waren von der tollen Organisation begeistert. Vielleicht ist in den kommenden Jahren auch der Bundesliganachwuchs einmal in Mössingen zu Gast.

Unseren eigenen Jugendlichen wird, wie dies zeigt, in allen Abteilungen etwas geboten. Um so enttäuschter bin ich dann vom Verhalten unserer Jugend bei der Winterfeier. Allen Rednern und auch den geehrten Mitgliedern wird nicht der nötige Respekt entgegengebracht und für viele verdiente Mitglieder ist dies der Grund, nicht mehr die Winterfeier zu besuchen.

Dies kann und darf so nicht sein und deshalb bin ich der Meinung, die Jugendlichen künftig nicht mehr an der Winterfeier teilnehmen zu lassen. Es geht anscheinend nicht anders. Vielleicht erhält unsere Winterfeier dann wieder den Rahmen, der ihr gebührt.

Bis bald Euer Mössinger



Wer hat hier fotografiert? Ein kleines "Dankeschön" an Toni Neth von der Vorstandschaft auf der diesjährigen Winterfeier. Sie schreibt, oder besser fotografiert »Vereinsgeschichte«. Bilder konservieren Momente der Gegenwart für die Zukunft. Bereits vor 45 Jahren wurde im damaligen Jubiläumsheft zum 50-jährigen Bestehen der Spvgg die Arbeit der Toni von Kunzendorff mit dem Satz gewürdigt: »Hier bekam man einen Einblick in den Aufbau einer Arbeit, deren Wert nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.« Dieser Satz hat für heute uneingeschränkte Gültigkeit.

Foto: Ernst Hoch

Inhaltsübersicht

Schwimmen														4
Lauftreff														
Basketball														(
Fußball Aktive Jugendfußb														7
Volleyball														10
Turnabteilung														14
Handball														16
Tischtennis .														18
Badminton .														20
Trainingszeite	21	ı												2
Aus der Verei	ir	ıs	f	aı	n	ıi	li	e						2

Impressum

TRIBÜNE

Vereinsnachrichten der Spvgg Mössingen

11. Jahrgang Heft 1/99

Herausgeber:

Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen Vereinsheim und Geschäftsstelle Langestraße 42a 72116 Mössingen

Bankverbindung:

Volksbank Mössingen Konto 561 002 (BLZ 641 619 56)

Redaktion und Anzeigen:

Eberhard Heinz Eberhardstraße 3, 72116 Mössingen

Lavout:

Laupp & Göbel Talstraße 14, 72147 Nehren

Ständige Mitarbeiter der Redaktion:

Walter Maier, Anita Binder, Toni Neth, Jochen Steinhilber, Günter Nebe, Jörg-Andreas Reihle, Wolfgang Ziegenfuß, Florian Seidel, Markus Holzäpfel.

Die Tribüne erscheint zweimal jährlich (Februar und September).

Mit Name oder Signum gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Spvgg Mössingen wieder.

Der Nachdruck sämtlicher Beiträge ist mit Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar senden!).

Auflage: 2000 Exemplare Satz und Druck: Laupp & Göbel, Nehren

Titelseite:

Vorhang auf bei der Winterfeier am 21. November 1998

»Flying Bodies«

(Pyramide und Trampolin/Kasten-Springen)

- = Turnerinnen und Turner
- »Alles und doch garnichts«
- = Handball-A-Jugend
- »Kotletts mit Schmalz«
- = Fußballer-Showband

Fotos: Toni Neth

Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Leserinnen und Leser,

die vor Ihnen liegende Ausgabe unserer Vereinszeitschrift »TRIBÜNE« enthält in gewohnter Manier die Berichte zur Jahreshauptversammlung 1999.

Wenn Sie den Artikel der Handballabteilung durchlesen, wird Ihnen auffallen, daß hier bereits der Schritt ins neue Informationszeitalter vollzogen wurde. Die Abteilungszeitung »Volltreffer« ist jetzt auch als Online-Ausgabe im Internet abrufbar. Ebenfalls kann das komplette Trainingsprogramm aller Abteilungen abgerufen werden. Ich finde dieses Engagement super. Weiter so!

Für die nach wie vor gedruckte Ausgabe dieser Tribüne gilt mein besonderer Dank unserer Toni Neth, den Abteilungsleitern und Presseverantwortlichen der Abteilungen für die reibungslose Abwicklung.

Dank auch allen Inserenten, die mit Ihrer Anzeige die Herausgabe unserer Tribüne unterstützt haben.

Ebehard Heins

Eberhard Heinz, Schriftführer

Wichtig 2 2 2 3

26. März 1999, 20 Uhr, Sportgaststätte

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

- 1. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2. Bericht des Schriftführers
- 3. Bericht des Hauptkassiers
- 4. Berichte der Kassenprüfer
- Aussprache zu den Berichten 1-4 und zu den in der Tribüne veröffentlichten Abteilungsberichten.
- 6. Entlastung des Vorstandes und der Funktionäre
- 7. Neuwahlen
- 8. Anträge
- 9. Verschiedenes

Anträge zu dieser Tagesordnung können bis zum 19.3.1999 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand



Schnell und preiswert die Vielfalt des Internet erleben – für Privatkunden der Kreissparkasse Tübingen ist das jetzt möglich.

In Zusammenarbeit mit dem City-InfoNetz bietet die Kreissparkasse einen direkten Zugang ins Internet an – zu einem besonders günstigen Preis. Im monatlichen Grundpreis von 20 DM sind 25 Stunden »surfen« bereits enthalten, jede weitere Stunde kostet drei DM. Es fallen nur noch die Telefongebühren zum Ortstarif an.

Ein weiterer Vorteil von CityInfoNetz: eine eigene eMail-Adresse.

Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei allen Filialen der Kreissparkasse Tübingen.

FÜR NUR 20 DM IM MONAT: 25 STUNDEN SURFEN IM INTERNET



Kreissparkasse Tübingen



Schwimmen

Bei der 1. öffentlichen Veranstaltung der im Juni gegründeten Schwimmabteilung, dem Jahresabschlußschwimmen, gab es trotz geringer Beteiligung gute Leistungen zu sehen. Alle Kinder, die regelmäßig am Training der Schwimmabteilung teilgenommen haben, verbesserten ihre Schwimmzeiten bis zu 20 Sekunden.

Jüngste Teilnehmerin war Laura Schulz vom Jahrgang 93, die 50 m Brust unter



Siegerehrung beim »ersten offenen Jahrgangs-Abschlußschwimmen« am Donnerstag, 17. Dezember 1998 im Mössinger Hallenbad. Stolz zeigen die Kinder ihre schönen Urkunden, die sie für 50 m Brust und 50 m Freistil von Schwimmabteilungsleiter und Trainer Otto-Werner Albrecht (in der Mitte im Hintergrund) überreicht bekamen.

Foto: Toni Neth

... seit über 40 Jahren Ihr Partner am Bau

maler müller mössingen



Ausführung sämtlicher Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten

- Teppichböden
- PVC-Beläge
- Fassadengestaltung

- Gerüstbau
- Wärmedämmsysteme
- Strukturputze

Lothar Müller

Sonnhaldeweg 3 · 72116 Mössingen Telefon 0 74 73 / 56 97 · Telefax 0 74 73 / 2 54 76 2 Minuten in 1:56,3 geschwommen ist. Schnellste Schwimmerin war Janina Milz, Jahrgang 88 mit 0:53,4 über 50 m Brust und 0:45,9 über 50 m Freistil. Der schnellste Schwimmer war Markus Leuprecht Jahrgang 86 mit 0:45,5 über 50 m Brust und 0:45,6 über 50 m Freistil.

Weitere gute Ergebnisse waren die Zeiten von:

Milena Milz (Jg. 91)

50 m Brust 1:15,2 50 m Freistil 1:12,9

Lara Meißner (Jg. 90)

50 m Brust 1:18,1 50 m Freistil 1:18,3

Jaqueline Uthe (Jg. 90)

50 m Brust 1:22,7 50 m Freistil 1:29,4

Marisa Meißner (Jg. 89)

50 m Brust 1:07,8 50 m Freistil 1:04,3

Daniela Kleinschroth (Jg. 88)

50 m Brust 1:18,9 50 m Freistil 1:05,9

Ute Breuning (Jg. 87)

50 m Brust 0:55,1 50 m Freistil 0:57,9

Robert Landhäuser (Jg. 91) 50 m Brust 1:02.8

50 m Freistil 1:04,4

Alexander Schulz (Jg. 91)

50 m Brust 1:24,2 50 m Freistil 1:37,2

Hannes Gropper (Jg. 89)

50 m Brust 1:02,8 50 m Freistil 0:57,9

Georg Landhäuser (Jg. 88)

50 m Brust 0:54,7 50 m Freistil 0:46,6

Alle Teilnehmer freuten sich über ihre geschwommenen Zeiten und den schönen Urkunden. Ein besonderer Dank den Eltern, die bei der Veranstaltung mitgeholfen haben, daß alles so gut ablief.

Für 1999 ist zu wünschen, daß die Schwimmabteilung weiter wächst und auch an anderen Wettkämpfen teilnehmen kann.

Training ist jeden Donnerstag um 19.15 Uhr im Hallenbad Mössingen. Neue Schwimmsportfreunde sind herzlich willkommen.



Lauftreff

Jahresbericht 1998 Lauftreff Mössingen

Im Jahr 1998 konnte sich die Spvgg über einige große Erfolge der Abteilung Lauftreff freuen. Wie in der letzten Tribüne veröffentlicht, wurde Eckhard Wagner deutscher Berglaufmeister und die Damenmannschaft mit Margret Helle, Silke Metzger, Sabine Noll, Susanne Schwarz und Resi Zepf wurde Württembergischer Mannschaftsmeister.

Auch die Erfolge der anderen aktiven Teilnehmer an den Volksläufen wie Silberdistel-Albcup, Nikolauslauf, Stadtlauf Tübingen usw. konnten sich sehen lassen. Zum Staffellauf in Tübingen konnten zwei Mannschaften gemeldet werden und auch am Benefizlauf der Lauftreffs der Region liefen viele zu Gunsten des Vereins »ELHKE e.V.« um den Anlagensee in Tübingen. Eine kleine Läufergruppe beteiligte sich in unserer Partnerstadt St. Julien am Salevelauf. Die Gesamtbeteiligung an den Volksläufen ließ zwar etwas nach, wir hoffen jedoch, daß dies im Jahr 1999 wieder etwas besser wird.

Die Beteiligung an Marathons und extremeren Laufveranstaltungen hat jedoch zugenommen. Einige kämpften sich über die jetzt 78 km lange Bergstrecke des Swiss Alpine in Davos und auch der Jungfrau-Marathon lockt immer mehr Teilnehmer unseres Lauftreffs. In Hamburg beim Hanse-Marathon liefen Mike Stapel und Wolfgang Wulle mit Erfolg ihren ersten Marathon. Mit einem Urlaub wurde die Teilnahme an den Marathons in Stockholm und Honolulu verbunden.

Mit der Teilnehmerzahl unseres 2. Farrenberglaufs konnten wir zufrieden sein. Sieger wurde dieses Jahr Eckhard Wagner bei den Herren, bei den Damen konnte Susanne Bitzer das Siegertreppchen besteigen.

Da im Jahr 1998 die beiden Läufe (Farrenberglauf und Firstwaldlauf) zusätzlich als Steinlach-Cup gewertet wurden, konnte der Firstwaldlauf einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen. Sieger wurde hier Michael Meier vom TSV Genkingen bei den Herren und Monika Simoneit vom LAV Tübingen bei den Damen. Den Steinlach-Cup gewann Ekkehard Schuster vom LAV Tübingen und Susanne Bitzer vom SC Hechingen. Auch Läufer aus St. Julien erliefen sich vordere Plätze beim Firstwaldlauf.

Allgemein heißt es: »Wo Freude ist gibt es auch Leid«. Zu unserem Bedauern verstarb der Mitbegründer des Lauftreffs, Eugen Rall, Anfang des Jahres und Uwe Zieher verlor bei einem Fahrradunfall das Leben. Wir werden diese beiden aktiven Läufer stets in guter Erinnerung behalten.

Auch für den Lauftreff gibt es nicht nur das Training und den Wettkampf. So organisierten Hanne und Manfred Wick eine Wanderung von Mössingen zur Rohrauer Hütte auf der Uracher Alb, und Klaus Öttl animierte eine Gruppe von Läufern zu einer Radtour durch das Neckartal. Auch am Grillfest in Bodelshausen »Auf Heiden« und an der Weihnachtsfeier nahmen viele Lauftreffler teil. Hier möchten wir u.a. auf unseren monatlichen Stammtisch (1. Dienstag im Monat ab 20.30 Uhr) in der Bahnhofsgaststätte in Belsen hinweisen und alle herzlich dazu einladen.

Zum Ende des Jahres 1998 ist der Lauftreff aus der Laufserie des Silberdistel-Albcup's ausgestiegen. Ab diesem Jahr werden die Lauftreffs in Dusslingen, Hirschau, Mössingen und Wachendorf eine neue Laufserie, ebenfalls in Form eines Cup's, starten. Wir hoffen hier auf etwas zahlreichere Beteiligung, nachdem die Veranstaltungen in der Nähe stattfinden und die Anreise nicht mehr so zeitaufwendig ist.

Für das Jahr 1999 haben sich schon Läufer zu einem Marathon bzw. Halbmarathon in Kapstadt/Südafrika angemeldet. Auch am Hanse-Marathon in Hamburg, hier finden dieses Jahr die Deutschen Marathon-Meisterschaften statt. wurde schon Interesse bekundet.

Mit dem Wechsel von Richard Rein und Werner Steinhilber zum Lauftreff Mössingen hat der Verein starke Unterstützung bekommen. Zur VLMM 1999 wurde eine Damenmannschaft und eine Herrenmannschaft gemeldet. Wir wünschen beiden Mannschaften viel Erfolg. Für das Jahr 1999 wünschen wir allen Läuferinnen und Läufern viel Spaß, Freude und Erfolg beim Laufen und hoffen, alle stehen das Jahr ohne Verletzungen durch.

Lauftrefftermine

Montag:

8.30 Uhr Freibad-Parkplatz

Dienstag:

19.00 Uhr Freibad-Parkplatz

(Sommerzeit) Langgaß-Parkplatz

(Winterzeit)

Mittwoch:

18.30 Uhr Krafttraining

in der Steinlachhalle

(Fitneßraum)

Donnerstag:

8.30 Uhr 19.00 Uhr Freibad-Parkplatz Langgaß-Parkplatz

Bahntraining

(Sommerzeit)

Samstag:

Freibad-Parkplatz

16.00 Uhr 15.00 Uhr (Sommerzeit) (Winterzeit)





Basketball

Abenteuer Oberliga

In der letzten Saison konnten die Basketballer auf ein starkes Jahr und einen verdienten ersten Platz in der Landesliga zurückblicken, der zum Aufstieg in die Oberliga ermächtigte. Daß in der Oberliga die Kirschen höher hängen, mußten die Spieler gleich in den ersten Spielen erkennen. Eigene Fehler wurden schneller bestraft, man kann sich keinen Hänger leisten, die gegnerischen Mannschaf-



Die Basketball-Oberligamannschaft:

Stehend von links: Felix Baumann, Mark Hohloch, Bastian Mahler, Frank Hildenbrand, Sebastian Hermeth und Martin Grundmann.

Knieend von links: Holger Binder, Coach Klaus Geiger, Drazen Mandic und Stan Cubela sowie Mirko Svrze.



Ein herzliches »Dankeschön« den »Mädels vom Anschreibetisch« für die zuverlässige Mitarbeit beim Kampfgericht!

Von links: Julia Geiger, Diana Cubela und Sophia Benz.

Fotos: Toni Neth

ten wurden physisch stärker (Respekt an unsere Center), schlicht das Niveau stieg.

Mössingen stieg in eine Liga auf, die sehr ausgeglichen ist, was ein Blick in die Tabelle beweist: es gibt nur vier Mannschaften, die mehr Spiele gewonnen als verloren haben. Die restlichen sieben Mannschaften liegen sehr dicht beieinander. Diesem Umstand verdankte es Mössingen, daß nach zwei in Folge gewonnen Spielen der 6 Tabellenplatz zu Buche stand (dies war ein Sprung vom Tabellenende auf den 6. Rang). Da die zwei noch ausstehenden Spiele leider verloren wurden, bedeutete dies einen Fall um zwei Plätze auf den achten Tabellenplatz, was für den Aufsteiger ein respektables Ergebnis am Ende der Vorrunde war.

Der Beginn der Rückrunde wurde völlig verschlafen: zwei Niederlagen bedeuteten den zehnten Rang.

Aber nach fünf verlorenen Spielen in Serie, besannen sich die Mannen um Übungsleiter Klaus Geiger auf ihre Stärken und gewannen drei Spiele in Folge, was den völlig verdienten sechsten Tabellenplatz zur Folge hatte.

Die Spieler verdienen noch mehr Anerkennung wenn man weiß, daß kein Akteur sein Spielgerät in einer so hohen Spielklasse in die Hand genommen hat, was auch die eine oder andere Niederlage erklärt, die nicht wegen fehlender spielerischer Qualitäten sondern wegen einem Mangel an Routine zustande kam. Als Fazit ist eine alte Fußballweisheit anzuführen: Das nächste Spiel ist das Schwerste. Dies trifft völlig die Situation der Basketballer. Da dabei immer spannungsgeladene Spiele entstehen, hätten die Mössinger Akteure nur einen frommen Wunsch: einen etwas regeren Zuschauerstrom. Dieses Publikum könnte das letzte fehlende Quentchen Glück in die Spiele »hineinklatschen«.



Dieter Wagner

Schlosserei · Metallbau

Lange Straße 65 · 72116 Mössingen Telefon (0 74 73) 85 33





Fußball

Aktive

Halbjahresbericht (Vorrunde Spieljahr 98/99)

Liebe Fußballfreunde, liebe Gönner und Fans des Mössinger Fußballs,

die Vorrunde unserer beiden aktiven Mannschaften ist zu Ende gegangen, beide Mannschaften befinden sich mit Erscheinen dieses Halbjahresberichts bereits am Anfang der Rücksaison.

Die gesteckten Ziele konnten mit Platz 7 weder bei unserer "Ersten" in der Bezirksliga Alb, noch bei unserer zweiten Mannschaft in der Kreisliga B realisiert werden (Mittelfeldplatz).

Leichtfertig wurden Punkte abgegeben, oftmals fehlte die letzte Cleverness und Entschlossenheit einen bereits sicher geglaubten 3-fachen Punktgewinn nach Hause zu bringen. Vor allem im direkten Vergleich gegen die 2 Tübinger Teams von der TSG und vom SV 03 verlor man in der Bezirksliga kräftig an Boden zur Tabellenspitze.

Auch die 2. Mannschaft, die über die gesamte Hinrunde mit doch argen Personalproblemen zu kämpfen hatte, konnte ihrem gesteckten Ziel nicht gerecht werden. Bleibt zu hoffen, daß beide Trainer die Motivation besitzen, ihre Männer dorthin zu führen, wo sie sie gerne gehabt hätten - nämlich in den oberen Tabellenregionen.

Außer den Problemen, von denen kein Verein in unserer Region verschont blieb (Schnee, Unbespielbarkeit der Sportplätze, Spielabsagen), kamen bei uns erschwerend einige Personalsorgen hinzu. Manuel Garcia, vor der Runde vom SV Hirrlingen heimgekehrt, weilt seit Jahresanfang beruflich in Spanien. Neuzugang Lars Schollian vom SV Rangendingen steht seit Mitte der Vorrunde nicht mehr zur Verfügung. Viele verletzte Spieler trugen ihr Übriges dazu bei. Keine leichte Aufgabe für die Trainer, schlagkräftige Truppen auf den Platz zu stellen; vor allem nicht für Armin Fausel, der sein vorgegebens Ziel auf Klassenerhalt korrigieren mußte.

Iedoch sollten uns diese Fakten nicht trübe stimmen, denn durch einige noch anstehende Nachholspiele ergeben sich durchaus Möglichkeiten innerhalb 1-2 Wochen recht große Sprünge in der Tabelle zu machen.

Wünschen wir uns allen weiterhin gutes Gelingen bei den Zielen unserer Fußballabteilung, möglichst wenig Verletzungen in der Zeit der Doppelbelastung der englischen Wochen, die nötige Ruhe und Gelassenheit, und vor allem das nötige Engagement und Glück für eine hoffentlich für beide Mannschaften erfolgreiche Rückrunde.

Nicht zu vergessen ist, daß in der Winterpause gute Plazierungen bei verschiedenen Hallenturnieren erreicht wurden, und daß unsere Bezirksliga-Elf weiterhin in der Pokalrunde mit von der Partie ist. Herzlichen Glückwunsch auch zu diesen Erfolgen und weiterhin viel Glück.

> Mit sportlichen Grüßen Jochen Steinhilber (Abteilungsleiter Fußball)

Der Spygg-Vorstand ist für Sie da

1. Vorsitzender Wolfgang Fleuchaus Albert-Schweitzer-Straße 26, Mössingen Telefon: privat 07473/8486 gesch. 07473/5058

2. Vorsitzender Rolf Maier Anna-Nill-Weg 12, Mössingen Telefon: privat 07473/5979

3. Vorsitzender und Hauptkassier

Hans Müller Wirkerweg 1, Mössingen Telefon: privat 07473/8790 gesch. 07473/944640

Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Schriftführer Eberhard Heinz Eberhardstraße 3, Mössingen Telefon: privat 07473/272272

07473/272273 E-Mail: Eberhard Heinz@t-online.de



Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen Geschäftszimmer: Telefon 07473/23883 Sprechzeiten: freitags 17-19 Uhr Vereinsheim: Telefon 07473/7883 Langestraße 42a, 72116 Mössingen

Jugendfußball

Licht und Schatten gab es in der Vorrunde bei unseren insgesamt 10 Jugendmannschaften, die wir zum Spielbetrieb angemeldet hatten. Starke Veränderungen in den Tabellenplätzen sind noch zu erwarten, weil aufgrund des frühen Wintereinbruchs nur ein Teil der angesetzten Spiele ausgetragen werden konnte. Die letzten Punktspiele unserer Mannschaften fanden am 7. November statt

Zum erstenmal seit einigen Jahren haben wir bei der A-Jugend keine Personalnot. Es war deshalb nicht erforderlich, daß, wie in den Vorjahren, sonntags B-Jugendspieler aushelfen mußten. Insofern konnten wir auf die Freizeitbedürfnisse der Jugendlichen weitgehend eingehen und die Verlegung der Spiele vom ungeliebten Sonntagmorgen auf Samstagnachmittag beantragen.

Trotz der Alternativen, die wir jetzt haben, konnte die Mannschaft nicht überzeugen. Der 8. Tabellenplatz in der Leistungsstaffel entspricht nicht den Erwartungen. Der angestrebte Platz in der oberen Tabellenhälfte ist nicht mehr realisierbar. Das Ziel heißt jetzt Nichtabstieg. Aufgrund der Neuordnung im Jugendfußball ab der Saison 2000/01 wäre es wichtig, die Klasse zu erhalten und in der nächsten Saison dann einen vorderen Tabellenplatz zu belegen.

Nicht ganz befriedigend schnitt unsere B-Jugend ab. Der 7. Tabellenplatz bei 12 Mannschaften täuscht etwas, denn aus 6 Spielen konnte unsere Mannschaft nur 6 Punkte holen und schwebt noch in Abstiegsgefahr. Allerdings steckt in diesem Team genügend Substanz, um den Klassenerhalt zu schaffen.

Am erfreulichsten ist das Abschneiden unserer C-Jugend, die in der Leistungsstaffel West nach 6 Spielen an der Tabellenspitze steht. Lediglich in Undingen gab es eine unglückliche und unnötige 0:1-Niederlage. Alle anderen Spiele konnten zum Teil deutlich gewonnen werden. Drücken wir die Daumen, daß die Mannschaft am Ende der Saison noch ganz oben steht. Das Rückspiel gegen die SG Undingen am 17. April wird vermutlich die Entscheidung bringen.

Anlaufschwierigkeiten hatte unsere D-Jugend. Die Umstellung auf das Großfeld war für die ehemaligen E-Jugend-Kicker schwieriger als erwartet. Hinzu kamen die körperliche Unterlegenheit und taktische Defizite der meisten Spieler, so daß die Mannschaft unerwartet auf dem vorletzten Tabellenplatz in der Leistungsstaffel West steht. Spielerisch braucht sich das Team vor der Konkurrenz nicht zu verstecken. Das Abschneiden bei den Hallenturnieren stellte dies deutlich unter Beweis. Mit Geduld und Trainingsfleiß wird unsere D-I sicherlich aus dem Tabellenkeller herauskommen.

Für die Spieler unserer D-II geht es darum, Spielpraxis zu sammeln und sich für die »Erste« zu empfehlen.

Nach der Meisterschaft im vergangenen Jahr mußte die Mannschaft unserer E-Jugend neu zusammengestellt werden. Nach Abschluß der Vorrunde liegt das Team auf dem 2. Tabellenplatz, allerdings mit nur 2 Punkten vor dem Tabellenfünften. Betrachtet man sich das Torverhältnis von 10:6 aus 6 Spielen, dann sieht man, wo die Stärken und die Schwächen des Teams liegen. Nur zwei Mannschaften in dieser Staffel haben weniger Tore erzielt, allerdings hat keine weniger Gegentore erhalten als wir. Dieser Trend hat sich auch beim Steinlachwanderpokal bestätigt, wo unsere Mannschaft viermal hintereinander 1:0 gewann.

Unsere E-II liegt derzeit auf dem 6. Platz ihrer Staffel. Auch hier gilt es für die Spieler, Spielpraxis zu sammeln und die Freude am Fußball zu erhalten oder sogar noch zu steigern.

Unsere F-Jugend ging mit drei Mannschaften in die »Schnupperrunde«. Die Meisterschaftsspiele beginnen erst im Frühjahr. Nahezu 50 Spieler tummeln sich beim Training auf dem Sportgelände. Für die Trainer keine leichte, aber sicherlich lohnenswerte Aufgabe, aus der Vielzahl der Kinder die Talente zu sichten und zu fördern.

Wie bereits eingangs erwähnt, war die Vorrunde für unsere Jugendmannschaften sehr kurz. Der Spielbetrieb dauerte nur ganze 6 Wochen, dann war aufgrund der Witterungsverhältnisse Schluß. Unsere B-Jugend beispielsweise konnte von den 22 Saisonspielen bisher lediglich 6 absolvieren. Das bedeutet, daß nach der Winterpause noch insgesamt 16 Spiele ausgetragen werden müssen. Nur für unsere E-Jugend gab es ein fast komplettes Spielprogramm. Unsere D-I spielte bisher nur fünfmal. 13 Spiele müssen nach der Winterpause noch aus-

getragen werden. Bei der A- und C-Jugend sieht es ähnlich aus. Wenn man bedenkt, daß auch die beiden aktiven Mannschaften noch einige Spiele nachzuholen haben, kann es zu erheblichen Störungen im Trainingsbetrieb kommen.

In der Winterpause veranstalteten wir wieder, wie in den Jahren zuvor, drei Hallenturniere.

Anfang Dezember war die Spygg in der Bezirkshallen-Vorrunde Gastgeber für einige C- und D-Jugendmannschaften. In der Steinlachhalle konnten sich unsere Mannschaften für die Zwischenrunde qualifizieren. Auch unserer E- und F-Jugend gelang der Sprung in die nächste Runde. Für die A- und B-Jugend werden keine Hallenmeisterschaften ausgetragen.

Die Zwischenrunde konnte lediglich unsere D-Jugend erfolgreich gestalten und sich für die Bezirksendrunde qualifizieren. Da die Endrunde und das Turnier um den Steinlachwanderpokal zeitgleich stattfanden, konnte unsere ersatzgeschwächte Mannschaft in Unterhausen keine herausragenden Leistungen bringen und schied deshalb aus.

Am 6. Januar trugen wir zum 3. Mal unser A-Jugend-Turnier mit Rundum-Bande aus. Es ist uns gelungen, die Beset-

Unser Lieferprogramm:

Bauholz · Schnittholz
Bretter · Profilbretter

Spanplatten · Dämmplatten
Edelholz-Paneele
Holzschutzfarben
Hartfaserplatten · Sperrholz
Saunas · JOTUL-Öfen
Heimwerkerbedarf
Palisaden · Gartenhäuser
Fertigparkettböden



Ihr Fachgeschäft für Hölzer und Platten

Säge- u. Holzwerk • Holzhandlung Holzhandlung

Gebrüder Bühler GmbH 72116 Mössingen Zeppelinstraße 8 Tel. (0 74 73) 94 12-0 · Fax 94 12-30 zung gegenüber dem Turnier von 1998 qualitativ weiter zu verbessern.

Immerhin konnten wir mit dem amtierenden süddeutschen Meister FC Augsburg, dem VfR Mannheim und dem VfL
Kirchheim/Teck drei Regionalligisten
nach Mössingen holen. Daneben waren
zehn Mannschaften aus verschiedenen
Verbandsstaffeln in der Steinlachhalle zu
Gast.

Turniersieger wurde der Favorit FC Augsburg, der den SV Böblingen im Endspiel durch einen Treffer kurz vor Spielende mit 1:0 besiegen konnte. Den 3. Platz belegte der jüngere Jahrgang der Stuttgarter Kickers durch einen klaren 5:0-Erfolg gegen unseren Nachbarn TSV Ofterdingen. Die Kickers begeisterten die Zuschauer bereits im Viertelfinale, als der Mitfavorit VfR Mannheim 6:1 vom Platz gefegt wurde. Der zweimalige Turniersieger SSV Reutlingen schied nach 9-m-Schießen gegen den SV Böblingen aus.

Erwartungsgemäß spielte unsere Mannschaft in diesem Klassefeld keine Rolle. Gegen den TSV Eningen war im ersten Spiel mehr drin. Etwas unglücklich verloren wir 1:2. Gegen den SSV Reutlingen und die TSF Ditzingen hatten wir dann keine Chance.

Etwas enttäuschend war das geringe Zuschauerinteresse. Trotzdem wollen wir versuchen, auch im kommenden Jahr ein Turnier mit ähnlicher Qualität zu veranstalten.

Höhepunkt war aber wie immer das Turnier um den Steinlachwanderpokal. Für die teilnehmenden Mannschaften kommt diese Veranstaltung einer »Steinlach-Meisterschaft in der Halle« gleich. Insgesamt 50 Mannschaften aus allen Vereinen im Steinlachtal nahmen teil.

Im vergangenen Jahr konnten sich insgesamt 6 Vereine in den 6 Altersklassen in die Siegerlisten eintragen. Diesmal war der TV Derendingen der große Gewinner. Dreimal konnten die Tübinger den Wanderpokal in Empfang nehmen.

Nach Abschluß der Vorrunde waren wir der erfolgreichste Verein. Von unseren 6 teilnehmenden Mannschaften erreichten 5 das Halbfinale; 3 Mal stand die Spvgg im Endspiel, doch 3 Mal waren wir unterlegen.

Unsere F-Jugend konnte im Endspiel an die zuvor gezeigten hervorragenden Leistungen nicht anknüpfen und verlor gegen den TV Derendingen 1:2.

Auch unsere E-Jugend erreichte das Finale und wiederum war der TV Derendingen der Gegner und erneut konnten wir nicht gewinnen. Mit dem 3:1-Sieg holte sich Derendingen den zweiten Titel.

Unsere D-Jugend belegte den 3. Platz; Sieger wurde der TV Belsen. Unsere C-Jugend erreichte ebenfalls das Endspiel und verlor, obwohl sie die klar bessere Mannschaft war, gegen den TV Belsen in der Verlängerung 0:1. Wie unsere D-Jugend konnte die B-Jugend den 3. Platz erreichen. Sieger wurde in einem hochklassigen und dramatischen Endspiel der TV Derendingen nach einem 4:3 gegen den VfB Bodelshausen. Der TSV Ofterdingen gewann bei der A-Jugend recht glücklich gegen den TV Derendingen.

Vom Württembergischen Fußballverband erhielten wir bereits zum 13. Mal hintereinander den Anerkennungspreis für



Jugendleiter Hermann Berner übergibt den Pokal für den 2. Platz der C-Jugend an Dominik Häring.

Foto: Toni Neth

gute Jugendarbeit. Berücksichtigt werden hier nicht nur Meisterschaften und gute Leistungen, sondern vor allem Aktivitäten außerhalb des grünen Rasens.

Daß bei uns nicht nur Fußball gespielt wird, hat sich mittlerweile herumgesprochen.

Höhepunkt in der Rückrunde wird zweifellos der Ausflug nach Spanien sein, den wir in der Woche nach Ostern mit unseren A- und B-Jugendmannschaften unternehmen. Damit der Fußball nicht zu kurz kommt, werden wir dort an einem Turnier teilnehmen.

Zum Schluß möchten wir uns bei den zahlreichen Sponsoren und Gönnern bedanken, ohne die der Jugendspielbetrieb in dieser Form nicht möglich wäre.







Volleyball

Bericht zur Jahreshauptversammlung am 26. März 1999

Die Volleyballabteilung des Vereins besteht aus drei Senioren-Freizeit-Volleyballgruppen und einer Jugend-Volleyballgruppe. Die Einordnung in die »Freizeitsparte« bedeutet, daß keine aktiven Mannschaften für einen regelmäßigen Spielbetrieb zur Austragung von Meisterschaften gemeldet sind. Trotzdem wurde in unseren Gruppen »aktiv« trainiert und gespielt. Auch der Leistungsvergleich mit anderen Gruppen wurde bei Freizeitturnieren gesucht. Spaß, Freude am Sporttreiben und eine lockere Atmosphäre standen dabei im Vordergrund.

In allen Gruppen sind Neuzugänge herzlich eingeladen. Selbstverständlich kann auch mal »reingeschnuppert« werden.

Montags treffen sich die Frauenvolleyballerinnen von 20 bis 22 Uhr in der Steinlachhalle. Die Frauen haben einen Trainer engagiert, der aus eigenen Mitteln finanziert wird.

Die gemischte Dienstagsgruppe spielt von 20 bis 22 Uhr in der neuen Jahnhalle 2. Auch in dieser Gruppe der »reifen Senioren« sind Interessenten gerne willkommen.

Voranzeige

Am Sonntag, 21. März 1999 veranstalten die Betablocker der Spvgg Mössingen wieder ein Volleyballturnier für Freizeitmannschaften (Mixed) in der Steinlachhalle.

Von 9.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr werden sich voraussichtlich 12 Mannschaften wieder spannende Spiele liefern.

Die Veranstaltung ist bewirtet und Zuschauer sind herzlich willkommen.



Eine Trainingsgruppe der seit 1997 existierenden Freizeitvolleyball-Jugendgruppe: links außen: Volleyballabteilungsleiter und Trainer Bernhard Haller rechts außen: Jugendtrainer Richard Dvorak Fotos: Toni Neth

Nachhilfe preiswert!

Bei der Schülerhilfe gibt's Hausaufgaben-Betreuung und preiswerte Nachhilfe in Kleingruppen ab der Grundschule. In über 800 Orten, auch in Ihrer Nähe.

Erika Oesterlein Grabenstraße 1 · 72116 Mössingen Telefon (0 74 73) 1 94 18 und 27 11 39

info und Anmeldung: Mo. – Fr. 15.00 – 17.30 Uhr





72116 Mössingen · Bahnhofstraße 9 Telefon (07473) 91411 · Telefax (07473) 91413

FLAMMER Mössingen

Hoch-, Tief- und Straßenbau Schlüsselfertiges Bauen Transportbeton Garten- und Landschaftsbau

> Heerweg 16 Telefon 0 74 73 / 94 02-0

Spvgg Mössingen

Die Betablocker schmettern und blocken mittwochs von 20.30 bis 22.30 Uhr in der KBF-Halle. Im vergangenen Jahr erreichten die Betablocker gute Plazierungen bei verschiedenen Freizeitturnieren.

1998 organisierten die Betablocker auch wieder 2 eigene Volleyball-Turniere. Am 29. März konnten in der neuen Jahnhalle 12 Mannschaften begrüßt werden. Am 19. Juli stand im Rahmen des Spvgg-Sportfestes unser bereits traditionelles Freiluft-Volleyballturnier auf dem Programm. Unsere Betablocker spielten gut auf und landeten hinter Bum Bum Bühl auf dem zweiten Platz. Die beteiligten

Teams durften sich anschließend wieder zum einfachen aber liebevoll arrangierten kalten Büfett niederlassen.

Für 1999 haben die Betablocker wieder 2 Freizeit-Volleyballturniere für gemischte Teams geplant. Am Sonntag, 21. März wird wieder in der Steinlachhalle geschmettert und das zweite Turnier ist wieder im Rahmen des Sportfestes der Spygg im Juli vorgesehen.

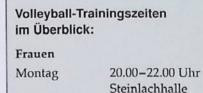
Jugendvolleyball

Seit gut anderthalb Jahren existiert bei der Spvgg Mössingen eine Volleyballgruppe für Jugendliche (Mädchen und Jungen ab ca. 15 Jahren). Es wird trainiert und gespielt, auch 2 Freundschaftsspiele mit der Jugendgruppe des TV Belsen standen bereits auf dem Programm. Interessierte Jugendliche, die mit dem Volleyball ein bißchen umgehen können, sind zum Mitspielen eingeladen (freitags in der KBS-Sporthalle, vgl. Überblick).

Kontaktstelle

Bernhard Haller, Tel. 4267 und Richard Dvorak, Tel. 920515

Bernhard Haller



Gemischte Seniorengruppe

Dienstag 20.00-22.00 Uhr

Jahnhalle 2

Betablocker

Mittwoch 20.30-22.30 Uhr

KBS-Sporthalle

Jugend Anfänger

Freitag 15.30-16.30 Uhr

KBS-Sporthalle

Jugend Fortgeschrittene

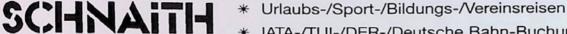
Freitag 16.30-18.00 Uhr

KBS-Sporthalle



Die Jugendlichen trainieren (s. Foto) freitags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der KBS-Sporthalle.

Ihre gute Adresse für



- * IATA-/TUI-/DER-/Deutsche Bahn-Buchungen
- * Komfort-Busreisen für Urlaub, Freizeit, Bildung, Sport-Events, Historic Car-Events, Wintersport, Kuraufenthalte u. v. m.
- * Anmietung unserer komfortablen Reiseomnibusse für Vereins-/Betriebs-/Schulausflüge

Sie finden unsere Reisebüros in:

Tübingen Schlachthofstr. 21–25 Tel. 0 70 71 / 92 90 90 Reutlingen Albtorplatz 5 0 71 21/3 73 00

Mössingen Bahnhofstr. 15 07473/94640











16. Hallenfußballturnier des Schwäbischen Tagblatts 8.–10. 1. 1999

(Oben von links)
Siegerehrung: Bürgermeister Werner Fifka,
Sieger Kirchentellinsfurt,
Tagblatt-Geschäftsführer
Alexander Frate und
Turnier-Cheforganisator
Heinz Rebmann.

Dalibor Jelica am Ball!

»Unsere Aktiven« überall tatkräftig im Einsatz!

Fotos: Toni Neth





BAUZENTRUM



Schornstein-Systeme

22. Jugend-Hallenfußballturnier um den Steinlachwanderpokal 23. und 24. 1. 1999

Unsere Jugend brachte tolle Leistungen. (Foto ganz unten)

F-Jugend 2. Platz / E-Jugend 2. Platz / D-Jugend 3. Platz (Foto oben rechts)

C-Jugend 2. Platz - und B-Jugend 3. Platz -









3. A-Jugend-Turnier am 6. 1. 1999

(Mitte rechts) Der Spielführer des Siegers FC Augsburg bedankt sich (Trikots als Preis!). Die Turnierleitung: Dr. Hermann Berner, Thomas Wegner, Matthias Schneemann, Organisator Günther Nebe.

Unsere A-Jugend war dabei (oben links): von links Trainer Kolja Giedke, Volkan Can, Alexander Eberle, Tim Niederberger, Philipp Stegmaier, Trainer Jörg Wagner, (vorne) Stefan Grieb, Ömer Alkin, Marco Boglione und Jani Pflumm.

Fotos: Toni Neth

Isolierschornsteine · DIN-Kamine Schachtteile · Betonrohre Beton-Kellerfenster · Lichtschächte Fachhandel für sämtliche Baustoffe Bau-Fliesen-Fachmarkt

72116 Mössingen

Telefon 0 74 73 / 3 78 90 · Telefax 0 74 73 / 37 89 60





Turnabteilung

Jahresbericht 1998

Das Deutsche Turnfest 98 in München

Eine runde Sache war die Turnfestwoche von Sonntag 31. Mai bis Sonntag 6. Juni in der bayerischen Landeshauptstadt für die 21-köpfige Mössinger Abordnung. Neben vielen erlebnisreichen Tagen mit eindrucksvollen Ereignissen standen zweifellos die Wettkämpfe unserer Mehrkämpfer im Mittelpunkt. Ein 8-köpfiges Mössinger Jahnwettkampf-Team startete zu den Wettkämpfen um die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, die im herrlichen Olympiapark (Turnen und Leichtathletik), sowie im Dantebad (Schwimmdisziplinen), zur Austragung kamen.

Das größte Interesse galt den Aktiven des Jahn-9-Kampfes, den David Giedke mit 69,5 Punkten als bester Vertreter des Schwäbischen Turnerbundes auf einem hervorragenden 6. Platz beenden konnte. Ein ebenfalls hervorragender 6. Rang gelang Simon Meyer im Jahn-6-Kampf der Altersklasse 15/16 mit 34,7 Zählern. Ihm folgte dicht dahinter Andreas Böhringer mit 33,3 Pkt. auf Rang 9. In der Altersklasse 17/18 war es Andreas Ableitner vorbehalten, mit dem 10. Rang die beste Mössinger Plazierung zu erreichen. Ihm folgten Christoph Haas und Stefan Böhringer auf Rang 16 und 18.

Auch unsere Mädchen konnten sich im Feld der Besten ausgezeichnet halten. In der Altersklasse 15/16 gelang Anna Giedke mit 40,065 Punkten als Neunte ebenfalls der Sprung unter die besten Zehn. In derselben Altersklasse plazierte sich Kristina Müller auf Rang 15.

Bester Mössinger Wahlwettkämpfer war Dieter Maier, der in der Altersklasse 45–49 Jahre einen sehr guten 6. Platz erzielen konnte.

Die vielseitige, bunte und fröhliche Abschlußveranstaltung beendete das 30. Deutsche Turnfest mit dem Aufruf zum nächsten Deutschen Turnfest nach Leipzig im Jahre 2002.

Schüler - Mannschaft

Im Herbst jeden Jahres werden im Turngau Achalm die Wettkämpfe der Schülerliga ausgetragen. Die Mannschaften der Jungen bei der Jugend E und D schafften jeweils den Sprung über die Gruppenwettkämpfe in die Endrunde. In einem spannenden Wettkampf reihten sich die E-Jugendlichen hinter Lustnau und vor Urach auf dem 2. Rang ein. Die D-Jugendlichen wurden Dritter hinter Lustnau und Urach. Außerdem mit am Start war eine Mädchenriege der E-Jugend, die in einem Blockwettkampf um die Punkte kämpfte.

Die Qualifikation zu den Regionalentscheidungen auf Landesebene schafften die Jungs der E-Jugend um Trainer Dieter Maier. Und sie schlugen sich unter den Spitzenmannschaften achtbar. Bei 12 gestarteten Mannschaften reichte es am Ende zu Platz 7.



An den Ringen turnt Stefan Böhringer.

Schüler - Einzel

Die Jahrgangsmeister der Jungen wurden im Rahmen der Gaueinzelmeisterschaften in der Mössinger Steinlachhalle ermittelt. Hier stellten sich 63 Teilnehmer den Kampfrichtern. Die Jahrgangsmeisterschaft des Jahrgangs 88 konnte Steffen Heidemann für sich entscheiden. Marc Harant erkämpfte sich beim Jahrgang 87 den 2. Rang.

Das Gaukinderturnfest in Hirschau wurde ziemlich stark vom Wettergott geprägt. Nach anfänglichem Zweifel, ob die Veranstaltung überhaupt stattfinden wird, konnten die Wettkämpfe dann unter erschwerten Bedingungen doch noch über die Bühne gehen. Aus sportlicher Sicht durfte der Mössinger Nachwuchs etliche Siege für sich in Anspruch nehmen.

Die jeweils 1. Sieger in der Übersicht:

Mehrkampf Jungen D Christian Ladewig

Mehrkampf Jungen E Benedikt Müller

Geräteturnen Jungen D Marc Harant

Geräteturnen Jungen E Steffen Heidemann

Geräteturnen Mädchen E (LK2) Daniela Müller

Geräteturnen Mädchen F (LK2) Ines Fürst

Die drei Bestplazierten der Mehrkämpfe (Turnen und Leichtathletik) qualifizierten sich für die Württembergischen Schüler-Mehrkampfmeisterschaften in Deggingen. Das beste Ergebnis gelang hier Christian Ladewig mit einem 6. Rang unter 43 Startern bei der Jugend D. Ebenfalls am Start waren Benedikt Müller (29.) und Sven Weiss (42.) bei der Jugend E, sowie Kai Reinhardt (28.) bei der Jugend D.

Jugend/Aktive-Mannschaft

Einmal mehr war die Bezirksligarunde des Schwäbischen Turnerbundes im Frühjahr das Betätigungsfeld für die aktiven Turner, wo man allerdings mit einem 3. Gruppenplatz in der 3-teiligen Liga die Qualifikation zum Aufstiegskampf verpaßte.

Leichtes Spiel hatte man noch im ersten Wettkampf, wo man Zuhause den TB Neckarhausen mit 105,4:98,25 Punkten im Griff hatte. Als auch die zweite Begegnung gegen den TSV Wernau mit 109,85:105,05 siegreich gestaltet werden konnte, war man noch sehr zuversichtlich. Mit einer einkalkulierten deutlichen Niederlage (119,45:108,40) trat man nach dem Wettkampf beim TV Bünzwangen die Heimreise an. Die Entscheidung um den 2. Platz mußte im Vergleich gegen den TSV Urach fallen. Daß Mössingen hier mit 109,45:110,65 Zählern am Ende dann den Kürzeren zog, war für die Betroffenen doch etwas enttäuschend.

Wesentlich erfolgreicher verlief die Teilnahme an der Gauligarunde des Turngau Achalm. Völlig überraschend deutlich konnte unsere Nachwuchsriege den Vorkampf in der Mössinger Jahnhalle für sich entscheiden. Daß dies keine Eintagsfliege war, bestätigten die Jungs beim zweiten Vergleich in Bodelshausen durch einen ebenso deutlichen Sieg, so daß sie souverän Gauligasieger werden konnten. An diesem Erfolg mitgewirkt haben Andreas Ableitner, Stefan und Andreas Böhringer, Simon Meyer, Markus Buck, Moritz Bubek und Christoph Haas.

Jugend/Aktive - Einzel

Heimvorteil hatten unsere Teilnehmer an den Gaueinzelmeisterschaften, denn sie wurden in der Steinlachhalle ausgetragen. Dies machte sich David Giedke zu eigen und sicherte sich mit 41,30 Zählern die Gaumeisterschaft bei den Aktiven knapp vor den Lustnauern Bernd Lindenschmid (40,9) und Jürgen Kress (40,7). Wolfgang Zschocke und Karsten Groß folgten auf den Plätzen 4 und 5.

Zu einer Mössinger Vereinsmeisterschaft entwickelte sich die Entscheidung bei der Jugend. Hier siegte am Ende mit 0,1 Punkten Vorsprung überraschend Andreas Ableitner vor Christoph Haas. Auf den weiteren Plätzen folgten Stefan Böhringer, Simon Meyer, Andreas Böhringer und Sigi Frey.

Glänzende Ergebnisse erzielten unsere Teilnehmer bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Öhringen. Beim Jahn-6-Kampf der Jugend A dominierte Andreas Ableitner den Wettkampf und wurde überlegener Meister mit 41,02 Punkten. Ausschlaggebend war sicherlich die große Ausgeglichenheit bei den Disziplinen Turnen, Leichtathletik und Schwimmen. Mit 35,85

Punkten konnte sich sein Vereinskamerad Stefan Böhringer den zweiten Platz erkämpfen.

Einen hervorragenden Einstand beim Jahn-6-Kampf der B-Jugend gelang Simon Meyer. Er sicherte sich auf Anhieb mit 38,62 Punkten die Vizemeisterschaft. Mit 35,50 Zählern erturnte sich sein Kamerad Andreas Böhringer im gleichen Wettkampf einen sehr guten 6. Rang. Im Jahn-6-Kampf bei den Jugendturnerinnen B zeigte Kristina Müller, daß sie ganz vorne mitmischen kann. Am Ende jedoch wurde sie undankbare Vierte, wobei ihr zum zweiten Platz lediglich 0,5 Punkte fehlten.

Was geht 1999

Im Mittelpunkt des Jahres 99 steht wiederum ein Turnfest. Es ist das 61. Schwäbische Landesturnfest in Aalen, das vom 24. bis 27. Juni sicherlich wieder die Massen anziehen wird. Da in diesem Rahmen auch die Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften ausgetragen werden, wird diese Veranstaltung

unsere Mehrkämpfer besonders motivieren.

Mein herzliches Dankeschön gilt zum Schluß den vielen Helfern und Übungsleitern der Turnabteilung, die den umfangreichen Übungsbetrieb am Laufen halten. Vielen Dank auch an unsere Kampfrichter, sowie den Mitarbeitern im Führungsteam der Abteilung.

Walter Maier (Abteilungsleiter)

Wettkampftermine Bezirksliga Turner 1999

Samstag 6. März Mössingen – TSV Geislingen

Samstag 13. März TSV Wernau 2 – Mössingen

Samstag 29. März Mössingen – TSV Lustnau

Sonntag 28. März TSV Urach – Mössingen



Mit überraschend deutlichem Vorsprung wurde die Nachwuchsmannschaft der Mössinger Kunstturner (siehe Foto) Gauligameister 1998 beim Endkampf am 17. 10.98 in Bodelshausen. Von links: Trainer Walter Maier, Andreas Ableitner, Stefan Böhringer, Simon Meyer, Andreas Böhringer, Markus Buck, Kampfrichter Dieter Maier und Christoph Haas (im Spagat) sowie Moritz Bubek.

Fotos: Toni Neth

Die Bilder von den Gau-Einzelmeisterschaften und Jahrgangsmeisterschaften (26.4.98) sowie vom Deutschen Turnfest in München, von den Württ. Meisterschaften in Öhringen und vom Kinderturnfest in Hirschau wurden bereits in der Tribüne 2/98 (s. S. 17, 19, 20 und 21) veröffentlicht.





Handball

Handball – Da geht was!

Die erste Frauenmannschaft befindet sich in der Verbandsliga weiter im Aufwind. Das Team vertrieb das Abstiegsgespenst innerhalb weniger Spieltage aus der Steinlachhalle und etablierte sich im vorderen Tabellendrittel. Dies geschah trotz der erneuten Verjüngung, die vor dieser Saison stattgefunden hatte. Mössingen stellt dieses Jahr die jüngste Mannschaft der Staffel, trotzdem (oder gerade deshalb?) sahen die Mössinger Fans bislang einige schöne Spiele: Aus einer starken Abwehr heraus ließ es sich im Angriff schön kombinieren und so ist es nicht verwunderlich, daß die Spygg inzwischen zu den Spitzenteams der Verbandsliga gehört. Erfreulich war, daß im Gegensatz zum Vorjahr schon mehrere knappe Partien noch gewonnen werden konnten, das ist bei einem unerfahrenen Team auch nicht selbstverständlich. Leider gab es nach Spitzenleistungen auch noch Ausrutscher, doch die dürfen in dieser Aufbauphase vorhanden sein, sind sogar Teil des Reifeprozesses. In diesem Sinne darf man gespannt sein, wie es in den nächsten Jahren weitergeht, zumal ja längerfristig wieder talentierte Spielerinnen aus der Jugend aufrücken.

Die erste Männermannschaft war bis zur Winterpause ins Mittelfeld abgerutscht. Durch eine undisziplinierte Spielweise brachte man die Gegner immer wieder ins Spiel, mußte sich trotz einer anfänglichen Führung oft noch geschlagen geben. Wie die Feuerwehr starteten unsere Mannen dann aber in die Rückrunde: Souverän erledigte man die Pflichtaufgaben, im Lokalderby gegen Tübingen zeigte das Team die beste Saisonleistung. Inzwischen arbeitete sich die Mannschaft auf den dritten Platz der Bezirksliga vor. Damit ist das Saisonziel, einen Platz unter den ersten drei zu erreichen, in greifbare Nähe gerückt.

Die zweite Frauenmannschaft hat mit dem vierten Platz in der Bezirksliga die Erwartungen übertroffen. Ohne richtige Stammbesetzung hielt das zusammengewürfelte Team in allen Spielen gut mit, mußte sich nur Aufsteiger Metzingen und außerdem noch Großengstingen geschlagen geben. Die zweite Frauenmannschaft ist auf einem guten

Auch die zweiten Männermannschaft wußte in dieser Saison zu überzeugen. Der Beginn war eher verwachsen, doch nach einer sehr guten Aufholjagd verabschiedete man sich aus den unteren Tabellenregionen.

Die weibliche A-Jugend in der Landesliga belegt zur Zeit einen Platz im oberen Tabellendrittel. Zu Beginn konnte Trainer Walter Föll dabei mit seinen Mädchen nicht zufrieden sein. Mit dem Ziel der Endrundenqualifikation war die Mannschaft in die Saison gegangen, dann aber früh ins Mittelfeld zurückgefallen. Durch den verletzungsbedingten Ausfall mehrerer Spielerinnen mußte dann zum Rückrundenbeginn die Meßlatte etwas tiefer gelegt werden, doch siehe da: Nach Weihnachten starteten die Mädchen stark, besiegten sogar den übermächtigen Tabellenführer aus Nebringen/Reusten. Alles in allem gesehen ist es zwar schade, daß nicht mehr drin war, doch im Vordergrund stehen sowieso nicht die Ergebnisse, sondern die Ausbildung der Spielerinnen, und daran wird weitergearbeitet.

Satzherstellung

Reproduktionen

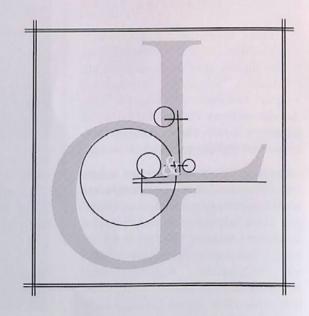
· Offsetdruck · Buchbinderei

Desktop Publishing

LAUPP & GÖBEL SATZ+DRUCK

Talstraße 14 · 72147 Nehren Telefon 07473/9408-0 Telefax 07473/9408-11

Bücher · Zeitschriften · Kataloge · Prospekte · Farbdrucke · Plakate · Geschäftsdrucksachen · Lexika · Werbedrucke · Familiendrucksachen



Die männliche A-Jugend belegte am Ende der Saison den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksliga. Souverän erledigten die Jungs ihre Pflichtaufgaben, mußten leider gegen Unterhausen zwei Mal die Punkte abgeben und sich mit dem Vizemeister zufrieden geben. Doch das tut der guten Laune keinen Abbruch, auch der »Vize« įst in einem starken Bezirk wie unserem eine Auszeichnung. Und daß die Jungs Handball spielen können, haben die Zuschauer immer wieder gesehen.

Die weibliche B-Jugend war mit Meisterschafts-Ambitionen in die Runde gestartet. Leider mußte festgestellt werden, daß die Konkurrenz auch nicht geschlafen hatte. Großengstingen und Eningen dominieren die Bezirksliga und die Spvgg befindet sich auf einem Platz im vorderen Mittelfeld, jenseits von Gut und Böse.

Die männliche B-Jugend war ohne große Hoffnungen auf die Meisterschaft in die Saison gegangen. Inzwischen hat sich das Team aber bis auf den dritten Tabellenplatz vorgearbeitet. Es wurde viel gearbeitet, an der individuellen Technik sowie in der Mannschaftstaktik. In der Abwehr wurde die 3:2:1-Formation eingeführt und die ersten Erfolge sind bereits zu erkennen. Auf dieses »Abwehrbollwerk« gestützt kommt

Mössingen immer wieder zu Kontern und damit zum sicheren Torwurf.

Unsere weibliche C-Jugend steht zur Zeit auf dem dritten Platz der Bezirksliga. Das mit Talenten bestückte Team mußte sich nur Oberhausen und Großengstingen geschlagen geben, im längerfristig geplanten Aufbau befinden sich die Mädchen aber voll im Zeitplan. Auch bei ihnen wird die individuelle Ausbildung vor die mannschaftstaktische gestellt, da darf man dann gegen gleichwertige Gegner auch mal verlieren.

Die männliche C-Jugend mußte sich im ersten C-Jugend-Jahr in der starken Bezirksliga behaupten. Das war natürlich nicht leicht, und so ist der erreichte Platz im unteren Tabellendrittel auch kein Mißerfolg. Viele Spieler des von Patrick Schnabel betreuten Teams sind noch im D-Jugend-Alter und damit das hohe Tempo und die Qualität der Bezirksliga nicht gewohnt. Das wird sich im nächsten Jahr bereits ändern, wir dürfen gespannt sein.

Die weiblichen D-Jugenden spielten beide eine gute Saison. Die D1 war mit Chancen auf die Meisterschaft in die Runde gegangen, mußte dann aber doch dem Rivalen aus Großengstingen den Vortritt lassen. Die D2 mit dem jüngeren Jahrgang der D-Jugend gewann weiter an Erfahrungen und kann sich nun auf die kommende Spielzeit freuen, wenn auch sie zum Punkten kommt.

Die männliche D-Jugend hat, frisch aus der E-Jugend gekommen, natürlich auch so ihre Probleme. Man konnte aber doch etwas Abstand zwischen sich und das Tabellenende bringen und das ist ein Erfolg. In der nächsten Saison sind dann die Mössinger Jungs bei den Älteren und werden Punkte scheffeln können.

Die beiden E-Jugenden zeigten bei ihren Spieltagen auch tolle Leistungen. Dabei ist der Punktestand weniger interessant als das, was Trainer und Zuschauer live sahen. Die Mädchen und Jungs spielen teilweise schon richtig Handball und verbessern sich auch ständig. Daß dabei noch nebenbei zwei sehr gute Plazierungen heraussprangen ist zweitrangig.

Die Minis, unsere Jüngsten, treffen sich weiterhin einmal pro Woche, um spielerisch dem Handballspiel näher zu kommen. Natürlich fanden auch in dieser Saison wieder einige Minispielfeste statt, bei denen sich die Kids an Spiel- und Bastelstationen vergnügen konnten. Nebenbei spielten sie dort auch noch einige Turniere, bei denen wie immer alle Teams Sieger waren.

Wußten Sie schon ...

... daß sich in den Reihen der Handballabteilung schon wieder jemand C-Lizenz-Inhaber nennen darf? Jutta Riester bestand nach einer Woche Grundlehrgang und einer Woche Aufbaulehrgang souverän ihren ebenfalls einwöchigen Prüfungslehrgang, herzlichen Glückwunsch!

... daß ab der nächsten Runde eine Seniorenmannschaft für die Spvgg/Handball an den Start gehen wird? Nachdem in der »Zweiten« immer mehr Talente aus der Jugend nachrücken, die zu Spielanteilen kommen müssen, konnte es logischerweise nur diesen Schritt geben.

... daß die Handballabteilung auch auf der Datenautobahn zu finden ist? Unter http://moessingen-handball.freepage.de gibt es Aktuelles, Statistiken, News und vieles mehr, schaut doch mal vorbei.

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!





Tischtennis

Bericht zur Jahreshauptversammlung am 26.03.99

1. Mannschaft

Die 1. Mannschaft konnte die Vorrunde ohne Verlustpunkt abschließen. Damit dürfte dem direkten Wiederaufstieg nichts mehr im Wege stehen. Maßgeblichen Anteil daran hatte der »Benjamin« der Mannschaft, Andreas Rempfer, der in der gesamten Vorrunde unbesiegt geblieben war. Dies gelang ebenfalls Peter Wagner, der zu Saisonbeginn aus Gomaringen zur Spvgg gekommen war.

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft konnte in der Vorrunde nicht an die Leistungen aus der vergangenen Saison anknüpfen. Obwohl das Team nominell stärker besetzt ist, lief es noch nicht rund. Jedoch zu Beginn der Rückrunde konnten bereits 3 Siege in Folge eingefahren werden und somit hat man endgültig nichts mehr mit dem Abstieg zu tun.

3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft überraschte alle bisher. Entgegen der Annahme, daß man nach dem Aufstieg um den Klassenerhalt spielen würde konnte sich die Mannschaft im oberen Tabellendrittel festsetzen. Dabei blieb die Mannschaft bis heute 9 Spiele! in Folge unbesiegt.

4. Mannschaft

Die 4. Mannschaft zeigte erneut Licht und Schatten und landete am Ende der Vorrunde auf dem 7. Tabellenplatz. Dabei besiegte man mit Rangendingen einen der Mitfavoriten und verlor anschließend wieder gegen deutlich schwächere Mannschaften. Es gilt nun in der Rückrunde diese Formschwankungen abzustellen.

Damen-Mannschaft

Die neuformierte Damen-Mannschaft etablierte sich in ihrer ersten Saison hervorragend. Die Vorrunde schlossen sie mit einem guten 4. Tabellenplatz ab. Vielleicht gelingt es unseren Damen sich in der Rückrunde noch einmal zu steigern.

Senioren-Mannschaft

Nach einem Jahr Unterbrechung war wieder eine Seniorenmannschaft am Spielbetrieb beteiligt. Auf Anhieb erreichte man den 2. Platz und rechnet sich noch eine kleine Chance auf den Aufstieg aus, da man in der Rückrunde Heimrecht gegen Ergenzingen genießt, denen es als einzige gelungen war unsere Senioren in der Vorrunde zu besiegen.



Jugendarbeit

Im Jugendbereich wurde wieder gute Arbeit geleistet. Unser Dank gilt daher allen Jugendbetreuern für ihre geleistete Arbeit.

Mädchen-Mannschaft

Unsere Mädchenmannschaft mußte in der Vorrunde Lehrgeld in der Mädchen-Landesliga zahlen. Es zeigte sich, daß die Abgänge zu den Damen doch deutlicher schmerzten als ursprünglich angenommen.

Jungen-Mannschaft

Die Jungenmannschaft belegte in der Bezirksklasse den 3. Platz. In der neuen Runde steht die Mannschaft bisher auf Platz 2 und hat noch alle Chancen auf den Aufstieg in die Bezirksliga.

Schüler-Mannschaft

Die Schülermannschaft bewährte sich ebenfalls und steht mit an der Tabellenspitze. Die neu integrierten Spieler zeigten hierbei ansprechende Leistungen. Unsere Mannschaften gehen in folgender Besetzung in die Rückrunde:

1. Mannschaft – Kreisklasse A1: Andreas Rempfer, Günther Klett, Peter Wagner, Andreas Klose, Helmut Klett, Klaus Ziegele

2. Mannschaft – Kreisklasse A1: Rudi Brumm, Uli Mehl, Günter Schramm, Günter Dürr, Siegfried Ruf, Adolf Sulz

3. Mannschaft - Kreisklasse B1:

Timo Sulz, Markus Holzäpfel, Dieter Traub, Uli Metelka, Florian Kühnberger, Reiner Schanz

4. Mannschaft - Kreisklasse C1:

Dieter Haap, Markus Armbruster, Wolfgang Schlicht, Zvonimir Podvorec, Rudi Speidel, Manfred Wegner, Michael Armbruster, Winfried Brück, Branko Sodja, Heinz Preissler, Rudi Streicher

Damen-Mannschaft - Kreisklasse:

Maria Mehl, Iris Hagenbach-Doluschitz, Eva Dettinger, Kornelia Schänzlin, Sybille Issleib

Senioren-Mannschaft - Kreisklasse

Peter Wagner, Rolf-Dieter Schmitt, Uli Mehl, Adolf Sulz, Dieter Traub, Günter Schramm, Rudi Brumm, Reiner Schanz, Günter Dürr, Siegfried Ruf, Dieter Haap, Manfred Wegner, Heinz Preissler

Jungen-Mannschaft – Bezirksklasse:

Philipp Mehl, Mehmet Alkin, Holger Haap, Vincent Gengnagel, Johannes Radtke, Steffen Wegner

Schüler-Mannschaft - Kreisklasse:

Benjamin Nill, Manuel Schmitt, Michael Klatt, Christoph Nann, Nikolas Hermann, Benedikt Zöfel, Florian Schulberger, Dominik Schänzlin

Mädchen-Mannschaft - Landesliga:

Nicole Mayer, Susanne Peter, Antje Steinhilber, Katja Klose, Stefanie Mezger, Isabel Schmitt, Melissa Schmitt, Astrid Zeller

Ausblick

Für die kommende Saison zeichnen sich bereits einige Neuzugänge ab, so daß sich die einzelnen Mannschaften erneut verstärken werden.

Von Opel zum Hundertsten.

Die "Edition 100"-Modelle



"Edition 100 Cool"

- Klimaanlage
- Antiblockiersystem, elektronisch geregelt
- Seitenairbags
- Servolenkung
- Leichtmetallräder im "Edition 100"-Design
- Radio CAR 300

DER CORSA "EDITION 100"

700 OHUNDER Jahre Opel-Automobile.

100 Jahre Opel-Automobile – das sind jede Menge Gründe zu feiern. Natürlich

auch für Sie: Die Sondermodelle "Edition 100" – Corsa, Astra, Vectra und Omega – bieten Ihnen zusätzliche Extras serienmäßig, und das zu Preisen, bei denen Sie so richtig mitjubeln können. Ihr freundlicher Opel-Händler



Ernst Maier GmbH & Co.KG Karl-Jaggy-Straße 53 · Mössingen Tel. 07473/8016-17





Badminton

Saisonrückblick

Die Saison 1998/99 war für die Aktivenmannschaft der Spvgg eine Spielzeit der Neuorientierung. Das neuformierte Team trat in der Bezirksliga mit dem Ziel an, die Klasse zu halten. Bei Redaktionsschluß lief die Runde noch, die Entscheidung fällt am letzten Spieltag gegen die direkten Konkurrenten in der Tabelle. Die meisten Spieler schnupperten das erste mal die doch etwas rauhere Bezirksligaluft und mußten etliche Niederlagen einstecken. Viele Spiele gingen auch nur ganz knapp verloren. Die dabei gewonnenen Erfahrungen in Verbindung mit dem guten systematischen Training von Spielertrainerin Galina Rezner (siehe gesonderte Vorstellung) lassen die Aktiven optimistisch in die Zukunft schauen. Auch die Jugendarbeit der Abteilung wird auf lange Sicht Früchte tragen und die Aktivenmannschaft weiter stärken.

Für Mössingen spielten: Anja Neth, Petra Pallas, Galina Rezner, Claudia Schwarz, Eberhard Heinz, Rainer Kittler, Jörg-Andreas Reihle, Carsten Ruoff, Ken Salmon, Jens Zimmermann.

Badminton Jugend

Im Jugendbereich kann die Badmintonabteilung einige Erfolge vorweisen. Valery Rezner kann auf zwei Turniersiege und zwei zweite Plätze in der Altersklasse U15 zurückblicken.

Ebenfalls gute Plazierungen bei den Regionalturnieren (Herrenberg/Gärtringen/Mössingen) erreichten: Tobias Rein (11/8/4), Bianca Plankenhorn (3/4/4), Yemane Selamawit (5/–/5), Fiona Pregizer (–/4/4). Petra Pallas schaffte trotz einer Verletzung und nur einer Turnierteilnahme den Sprung in die Bezirksstaffel. Zudem hatte sie am 20.2.99 ihren ersten Einsatz bei den Aktiven.

Im Mannschaftswettbewerb konnten wir dieses mal nicht an den Erfolg im letzten Jahr anknüpfen. Ein paar Spiele konnten gewonnen werden, was für die Zukunft hoffen läßt. Am Schluß belegte die Mannschaft den drittletzten Tabellenplatz. Gespielt haben: Tobias Rein, Benjamin Niederberger, Valery Rezner, Swen Gotsch, Daniel Schleich, Petra Pallas, Susanne Peter. Die Entwicklung im Jugendbereich (U13 und U15) ist aber trotz des Mangels an U17- und U19-Spielern weiterhin erfreulich.



Die Aktivenmannschaft der Saison 98/99

von links nach rechts: Carsten Ruoff, Rainer Kittler, Abteilungsleiterin Claudia Schwarz, Jens Zimmermann, Spielertrainerin Galina Rezner, Jörg-Andreas Reihle, Eberhard Heinz Es fehlen: Anja Neth, Petra Pallas, Marc-Philipp Alisy, Ken Salmon



Wir stellen vor:

Galina Rezner, Spielertrainerin

Geb.: 21. September 1963 Verheiratet, 1 Kind Spielertrainerin seit 1998

Galina hat eine sehr sportliche Familie, ihr Mann Sergej war früher ein Weltklasse-Radrennfahrer und Sohn Valerij (14) spielt erfolgreich Badminton – auch für die Spvgg. Galina trainiert sowohl die Jugend wie auch die Aktiven. Dabei kann sie aus ihrem großen Erfahrungsschatz schöpfen, den sie als Trainerin im russischen Olympia-Kader sammeln konnte. Neben dem allgemeinen athletischen und schlagtechnischen Training ist ihr die psychologische und taktische Komponente beim Badminton sehr wichtig. Seit dieser Saison spielt Galina auch selbst wieder aktiv.

Wußten Sie schon ...

... daß in der Badmintonabteilung einige Spieler ganz schön narret sind? Nicht das ganze Jahr(?), sondern in der fünften Jahreszeit, der Fasnet! Jugendleiter Carsten Ruoff schlüpft dann in die Maske einer Hechinger Hexe, Uta Rath und Susanne Peter sind im heimischen Rottweil im Häs unterwegs, Jörg-Andreas Reihle ist aktiv in der Narrenzunft Haigerloch und Carmen Schweri zieht es zur Fasnetszeit an die heimischen Gestade des Bodensees nach Konstanz.

Trainingszeiten

Badminton

Jedermann Mo 20.00–22.00 Uhr

Mi 20.00-22.00 Uhr

Aktive Mi 20.00-22.00 Uhr

Fr 19.00-22.00 Uhr

Jugend Fr 17.30–19.00 Uhr jeweils in der Steinlachhalle

Jugendleiter Carsten Ruoff, Tel. 23618 Abteilungsleiterin Claudia Schwarz, Tel. 3418

Basketball

Aktive Mo 20.30-22.00 Uhr

Jahnturnhalle 2

und Mi 20.00-22.00 Uhr

Steinlachhalle

Jugend w. + m. Mi 17.30–20.00 Uhr

Steinlachhalle

Abteilungsleiter Klaus Geiger, Tel. (07121) 550792

Fußball

Jedermann (AH) Mi 20.00–21.30 Uhr Langgaß-Sportplatz

Senioren (AH) Fr 20.00–21.30 Uhr Langgaß-Turnhalle

Aktive Di, Do und Fr, jeweils 19.00–20.30 Uhr

Langgaß-Sportplatz

A-Jugend (1.1.79 u. jünger)

Mi 18.45-20.15 Uhr Fr 17.30-19.00 Uhr

B-Jugend (1.1.81 u. jünger)

Mo 18.00-19.30 Uhr

und Mi 19.00–20.30 Uhr

C-Jugend (1.1.83 u. jünger)

Mo 17.30-19.00 Uhr

und Mi 17.30-19.00 Uhr

D-Jugend (1.1.85 u. jünger)

Di 17.30-19.00 Uhr

und Fr 17.30-19.00 Uhr

E-Jugend (1.1.87 u. jünger)

Do 17.30-19.00 Uhr

F-Jugend (1.1.89 u. jünger)

Di 17.30-19.00 Uhr

alle auf dem Langgaß-Sportplatz

Jugendleiter Hermann Berner, Tel. 5154 Abteilungsleiter Jochen Steinhilber, Tel. 4947 Handball

Frauen 1 Di 19.00–20.30 Uhr und Do 19.00–20.45 Uhr

Männer 1 Di 20.30–22.00 Uhr und Do 20.45–22.00 Uhr

Männer 2 Do 20.45–22.00 Uhr

Frauen 2 Do 19.30–20.45 Uhr jeweils in der Steinlachhalle

weibl. B-Jugend 1 (Jahrgang 81/82)

Jahnhalle 2 Di 18.45–20.00 Uhr Steinlachhalle Do 17.30–18.30 Uhr

weibl. B-Jugend 2 (Jahrgang 81/82)

Jahnhalle 2 Di 17.30–18.45 Uhr Steinlachhalle Do 17.30–18.30 Uhr

weibl. C-Jugend 1 & 2 (Jahrgang 83/84) Steinlachhalle Di 17.30–19.00 Uhr

Steinlachhalle Do 18.30–19.30 Uhr weibl. D-Jugend 1 & 2 (Jahrgang 85/86)

Jahnhalle 2 Mo 18.30–19.30 Uhr Steinlachhalle Fr 16.00–17.30 Uhr

gemischte E-Jugend (Jahrgang 87/88) Jahnhalle 2 Mo 17.15–18.30 Uhr

männl. A- & B-Jugend (Jahrgang 79/80 & 81/82)

Jahnhalle 2 Mo 19.30–20.30 Uhr Steinlachhalle Mi 18.45–20.00 Uhr

männl. C-Jugend (Jahrgang 83/84)

Steinlachhalle Mo 18.45–20.00 Uhr Steinlachhalle Mi 17.30–18.45 Uhr

männl. D-Jugend (Jahrgang 85/86)

Steinlachhalle Mo 17.30–18.45 Uhr Steinlachhalle Fr 16.00–17.30 Uhr

Die Minis (Jahrgang 89 und jünger) Jahnhalle 2 Fr 17.30–18.45 Uhr

Jugendleiterin Jutta Wagner, Tel. 22464 Abteilungsleiter Lothar Gauch, Tel. 07471/73370

Sportabzeichentreff

- Bei Bedarf -

Auskunft bei Silke Metzger, Tel. 1029

Tischtennis

Aktive Mo 20.00–22.00 Uhr Mi 20.00–22.00 Uhr

Do 20.00–22.00 Uhr

Langgaß-Turnhalle

Anfänger und Mädchen

Mo 17.30-20.00 Uhr

in der Steinlachhalle

Schüler/Jungen Mo 17.30-20.00 Uhr

Jugendtraining Mi 17.30–20.00 Uhr jeweils in der Langgaß-Turnhalle Jugendleiter Florian Kühnberger, Tel. 8472 Abteilungsleiter Markus Holzäpfel, Tel. 6819

Turnen

Eltern-und-Kind-Turnen (3- u. 4-jährige) siehe Kurse!

Vorschulturnen (5- u. 6-jährige) siehe Kurse!

Mädchen 7–14 J. Mo 17.30–19.30 Uhr oder Mi 17.30–19.00 Uhr

Fr 17.00-20.30 Uhr

Buben 7–14 J. Di 18.00–20.00 Uhr Fr 17.30–19.30 Uhr

jeweils in der Jahnturnhalle

Nähere Informationen bei Kinderturnwartin Claudia Wick, Tel. 24518

Aktive Di 20.00-22.00 Uhr

Fr 20.00-22.00 Uhr

in der Jahnturnhalle 1

Abteilungsleiter Walter Maier, Tel. 3651

Volleyball

Frauen

Steinlachhalle Mo 20.00-22.00 Uhr

Gemischte Seniorengruppe

Jahnhalle 2 Di 20.00-22.00 Uhr

Betablocker

KBF-Halle Mi 20.30-22.30 Uhr

Jugend Anfänger

KBF-Halle Fr 15.30-16.30 Uhr

Jugend Fortgeschrittene

KBF-Halle Fr 16.30-18.00 Uhr

Abteilungsleiter Bernhard Haller, Tel. 4267

101. 120,

Schwimmen

Treffpunkt Do ab 19.15 Uhr im Hallenbad

Abteilungsleiter Otto-Werner Albrecht, Tel. 26357

Spiel, Sport, Spaß

Dieses Sportangebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 10 Jahren. Es werden aus vielen Sportarten »Schnupperstunden« angeboten. Das heißt, die Teilnehmer können vielerlei Sportarten und Spiele kennenlernen

Tag: Dienstag Uhrzeit: 17.30–18.30 Uhr Ort: »neue« Jahnhalle Leitung: Monika Duffner





65 Jahre

80 Jahre



Aus der Vereinsfamilie

Wir gratulieren

Bis zum Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe feiern die folgenden Mitglieder einen »runden« Geburtstag. Die Sportvereinigung gratuliert ganz herzlich und wünscht allen genannten, wie auch den nicht genannten Geburtstagskindern fürs neue Lebensjahr Glück und Gesundheit!

April

Ingrid Peter	50 Jahre
Willy Leipp	50 Jahre
Thomas Schneemann	40 Jahre
Peter Baeuerle	40 Jahre
Volker Nill	40 Jahre
Ulrike Blannarsch	40 Jahre

Mai

Rainer Franz	60 Jahre
Heinrich Bihr	50 Jahre
Brigitte Belser	40 Jahre

.luni

65 Jahre
65 Jahre
40 Jahre
40 Jahre

Juli	
Otto Wagner	70 Jahre
Karl Wagner	65 Jahre
Albert Wagner	60 Jahre
Wolfgang Dettinger	50 Jahre
Helga Metzger	50 Jahre
Martina Eberle	40 Jahre
Georg Schaal	40 Jahre
Adolf Holder	40 Jahre

40 Jahre Doris Koll

August

Siegfried Mall

Dieter Traub	60 Jahre
Charlotte Piehl	60 Jahre
Harry Piehl	60 Jahre
Rosemarie Roecker	40 Jahre
Joachim Pross	40 Jahre
Vera Nill	40 Jahre
Michael Kaufmann	40 Jahre

September Adolf Martin

ou janre
70 Jahre
65 Jahre
65 Jahre
50 Jahre
40 Jahre
40 Jahre

Wußten Sie schon ...

... daß Sie es der Redaktion mitteilen können, wenn Sie nicht in dieser Liste erscheinen möchten?

Ehrungen bei der Winterfeier am 21. November 1998

(siehe dazu die Bildseite gegenüber)

(Mitte von links)

Mit der Goldenen Ehrennadel des Vereins wurden ausgezeichnet:

Wolfgang Fleuchaus für sein großes ehrenamtliches Engagement als 1. Vorsitzender der Sportvereinigung Mössingen, seit 1985. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit:

Gerhard Ayen, Ernst Hoch, Reinhold Neth, sowie (nicht auf dem Bild) Hermann Neth, Georg Buck, Adolf Metzger, Willi Schroll und Ernst Schweiker.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten die silberne Ehrennadel:

Albert Neth und Siegfried Mall (5. und 6. auf dem Foto).

(oben von links)

Werner Veith, Silberne Vereinsehrennadel, Abteilung Turnen, Übungsleiter im Kinderturnen – über 10 Jahre.

Eberhard Heinz, Silberne Vereinsehrennadel, Abteilung Badminton und Vorstand, seit 1983 Badmintonspieler, zwischenzeitlich Abteilungsleiter, Jugendleiter, im Vereinsvorstand und Ausschuß, Schriftführer und Referent für Öffentlichkeitsarbeit, ab 1995 Übernahme der Redaktion der Vereinszeitschrift »Tribüne«.

Rudi Speidel, Abteilung Tischtennis, Spielernadel in Silber des Württ. Tischtennisverbandes, von Jugend auf verdienstvolle aktive Spielertätigkeit, auch 5 Jahre lang Jugendleiter.

Holger Wagner, Ehrung des Württ. Fußballverbandes, Abteilung Fußball, seit dem 7. Lebensjahr Fußballer, ab 1993 Jugendbetreuer der A-Jugend, ab 1996 alleine verantwortlich, 95/96 auch E-Jugendbetreuer, ein Leistungsträger in der 1. Mannschaft.

Timo Buchbach, Ehrung des Württ. Fußballverbandes, Abteilung Fußball, langjähriger Betreuer der F-Jugend.

(unten von links)

Monika Duffner, Abteilung Turnen, Silberne Ehrennadel und Urkunde des Schwäbischen Turnerbundes (überreicht von der Turngau-Ehrenpräsidentin Lilo Veith), 15 Jahre Übungsleiterin im Kinderturnen und Leitung des »offenen Angebots« Sport, Spiel, Spaß für Kinder.

David Giedke, Abteilung Turnen, Goldene Leistungsnadel und Urkunde des Turngaues Achalm für besondere Leistungen 1998. Bei den Deutschen Meisterschaften 1998 in München im Jahn-Neunkampf brachte David Spitzenleistungen, war bester Turner im Pferdsprung, 6. Platz im Neunkampf.

Andreas Ableitner, Abteilung Turnen, Silberne Ehrennadel des Vereins, Württ. Meister 1998 im Jahn-Sechskampf A-Jugend.

Resi Zepf, Susanne Schwarz, Sabine Noll, Margret Helle und Silke Metzger (ohne Foto), Abteilung Lauftreff, Württ. Mannschaftsmeister 1998 im Volkslauf der Damen, Silberne Ehrennadel des Vereins.

Eckhard Wagner, Abteilung Lauftreff, Deutscher Berglaufmeister 1998 am Nebelhorn (Bericht siehe Tribüne 2/98), Bürgermeister Werner Fifka überreichte die Ehrenplakette der Stadt Mössingen (Foto) und von der Spvgg erhielt Eckhard Wagner die Goldene Vereinsehrennadel.

Ihre Bank im Zentrum



♥♥ Volksbank Mössingen eG

72116 Mössingen ~ Karl-Jaggy-Straße 8 ~ Tel. (07473) 9446-0 ~ Fax 9446-31



